



# CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

**Die Risikostimmung**, die Mitte der Woche zunächst einen Rückschlag erlitten hatte, als die Hoffnungen der Händler auf eine Zinssenkung der Fed im September durch ein aggressiveres Sitzungsprotokoll der Fed und durch die Aktualisierung der Einkaufsmanagerindizes, die zeigten, dass die US-Wirtschaft stärker als erwartet ist, enttäuscht wurden, erholte sich schließlich bis zum Börsenschluss am Freitag nach der Veröffentlichung der Michigan-Verbraucherstimmung (**siehe unten**), da sich die Händler durch einen Rückgang der Inflationserwartungen der Verbraucher trösten ließen.

## SCHRITT 1:

### WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

#### Daten vom Freitag: Inflationserwartungen der US-Verbraucher Ende Mai gesunken

- **Michigan Verbraucherstimmung (endgültig):**  
69,1 gegenüber 67,5 erwartet (April 77,2).
- **1-Jahres-Inflationserwartungen der Verbraucher:**  
3,3% gegenüber 3,5% erwartet.
- Sinkende Verbraucherstimmung und Inflationserwartungen deuten darauf hin, dass Zinserhöhungen die Wirtschaft allmählich bremsen.



**Die US-Aktienindizes** legten am Freitag alle zu, hatten aber eine uneinheitliche Woche. Ein Anstieg des Aktienkurses von Nvidia um 14 % verhalf dem US Tech 100 zu einem neuen Allzeithoch bei 18 870 Punkten, nachdem er am Freitag um 1 % gestiegen war, während der S&P 500 mit einem Plus von 0,7 % bei 5 321 Punkten schloss und im Wochenverlauf unverändert blieb. Der USA 30 beendete seine fünfwöchige Gewinnsträhne und schloss mit einem Minus von 2,4 % bei 39 150 Punkten.

**In Europa** entwickelte sich der UK 100 unterdurchschnittlich und fiel am Freitag um 0,3 % und auf Wochensicht um 1,3 %, was auf fallende Rohstoffaktien zurückzuführen war, während der Germany 40 vor den wichtigen Inflationsdaten am kommenden Freitag unverändert schloss. (**Seite 3 Deutschland 40 TA Update**).

**Der US-Dollar-Index** fiel am Freitag um 0,6 %, konnte aber auf Wochensicht einen kleinen Zuwachs von 0,2 % verzeichnen und schloss bei 104,65. Der USDJPY stieg in den fünf Handelstagen um 1 % und schloss bei 156,94, dem höchsten Stand seit der Intervention der japanischen Behörden vor drei Wochen, während der AUDUSD um 1 % fiel und bei 0,6630 schloss, was auf die starken Rückgänge bei den wichtigsten Rohstoffen zurückzuführen ist.

**Die 10-jährigen US-Renditen** verzeichneten eine sehr ruhige Woche. Nachdem sie am Montag mit 4,43 % eröffnet hatten, stiegen sie am Donnerstag um 7 Basispunkte auf ein Wochenhoch von 4,50 %, bevor sie zum Schluss auf 4,47 % fielen.





**Gold TA Update:**  
In der vergangenen Woche wurden zwar neue Allzeithochs verzeichnet, doch die Ablehnung dieses Punktes, die unterhalb des mittleren Bollinger-Durchschnitts schloss, der derzeit bei 2349 liegt, gab Anlass zur Sorge. Die Verteidigung dieses Widerstands wird in der nächsten Woche zu beobachten sein, denn obwohl er auf Schlusskursbasis intakt ist, besteht das Risiko eines tieferen Rückgangs auf 2272/77 (Tiefststand vom 3. Mai). Erfolgreiche Abschlüsse über 2349 sind für eine Erholung zurück auf 2389 (die Hälfte der Spanne der letzten Woche) und sogar auf 2450 (Allzeithoch vom 20. Mai) erforderlich.



**Bei den Rohstoffen** hatte Gold eine volatile Woche. Nachdem es am Montag bei 2.450 ein neues Allzeithoch erreicht hatte, machte es seine Gewinne schnell wieder zunichte und schloss die Woche 3,4% niedriger bei 2.334 (**siehe Gold TA Update**). Ähnlich erging es dem Silberpreis, der um 3,6 % auf 30,40 fiel, und dem Kupferpreis, der um 5,7 % auf 4,7590 abrutschte, was auf die nachlassende Nachfrage aus China aufgrund der höheren Preise zurückzuführen ist. Andernorts erholte sich der Ölpreis am Freitag um 1,2 %, lag aber mit einem Schlusskurs von 77,80 immer noch 2,3 % unter dem Wochenschlusskurs.

SCHRITT 2:  
FREUEN SIE SICH AUF DIE  
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:	
BST -5	= New York
BST	= London
BST +1	= Frankfurt
BST +9	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 27.05	DIENSTAG 28.05	MITTWOCH 29.05	DONNERSTAG 30.05	FREITAG 31.05
VOR DEM ÖFFNEN		Intermediate Capital Scotiabank Futu Holdings	BMO Dick's Sporting Goods Chewy	Canadian Imperial RBC Dollar General Best Buy Co. Kohl's	
NACH ABSCHLUSS		HEICO	Agilent Technologies Salesforce C3.ai UiPath HP	Dell Technologies Mongodb Nordstrom Costco Gap	



## WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

**Montag: 0105 BST Rede des BoJ-Gouverneurs Ueda.** Da im Vereinigten Königreich und in den USA ein Bankfeiertag ist, könnte dies eine interessante Rede sein, die es zu verfolgen gilt, während ansonsten ein ruhiger Wochenbeginn zu erwarten ist. Der USDJPY klettert weiter nach oben, unterstützt durch die Zinsunterschiede zwischen den beiden Ländern. Wird Ueda etwas sagen, um dies zu ändern?

**Dienstag: 1500 BST USD Verbrauchervertrauen.** Das seit mehreren Monaten schwache US-Verbrauchervertrauen hat sich in geringeren Ausgaben für Waren und Dienstleistungen niedergeschlagen, da die hohen Zinssätze die Haushaltsbudgets belasten. Ein weiteres schlechtes Ergebnis könnte das Argument für eine Zinssenkung der Fed im September untermauern, was wiederum Auswirkungen auf die US-Aktienindizes und den Dollar haben könnte.

**Mittwoch: 0230 BST AUD Inflationsdaten (CPI).** Die Richtung der Inflation in Australien ist für die RBA bei der Festlegung ihrer Politik von entscheidender Bedeutung, insbesondere nachdem das Protokoll der letzten Sitzung darauf hindeutet, dass sie die Zinsen anheben könnte, wenn die Daten dies erforderlich machen. Da sowohl der AUDUSD als auch der ASX 200 in der letzten Woche gefallen sind, könnte diese Veröffentlichung einen großen Einfluss auf das weitere Geschehen haben.



### Deutschland 40 TA Update:

Vom Allzeithoch am 16. Mai (19017) hat sich eine Korrektur bis zum steigenden mittleren Bollinger-Durchschnitt entwickelt, der die Woche bei 18625 beendete. Solange diese Unterstützung intakt ist, besteht das Risiko einer weiteren Aufwärtsbewegung bis 18808 (die Hälfte des Rückgangs) und, falls diese nachgibt, bis 19017.

Ein Rückgang unter 18625 deutet auf einen tieferen Rückschlag hin, um 18485 zu testen (38% Retracement vom 19. April bis 16. Mai).

**Donnerstag: 1330 BST USD BIP-Daten (Q1 2. Lesung).** Das Wirtschaftswachstum in den USA steht nach wie vor im Mittelpunkt des Interesses von Aktien- und Devisenhändlern, die nach Signalen dafür suchen, ob die Fed noch eine weiche Landung hinbekommt oder nicht. Diese Veröffentlichung könnte für einige marktbewegende Schlagzeilen sorgen.

**1950 BST Rede des BoE-Gouverneurs Bailey.** Ein wichtiges Ereignis für UK 100- und GBPUSD-Händler, das es zu verdauen gilt, nachdem die Inflation im Vereinigten Königreich letzte Woche nicht so stark gesunken ist wie erwartet. Ist eine Zinssenkung im Juni nun offiziell vom Tisch? Was Gouverneur Bailey sagt, wird mit großer Aufmerksamkeit verfolgt werden.

**Freitag: 0030 BST JPY Tokio Inflation (CPI).** Tokio ist ein wichtiger Teil der japanischen Wirtschaft und das bedeutet, dass diese Veröffentlichung Auswirkungen auf die Richtung des Japan 225 und des USDJPY in der nächsten Woche haben könnte.





## EURUSD TA-Aktualisierung:

Seit den Tiefstständen im April (1,0600 am 16. April) hat sich der Kurs stark erholt und scheint auf dem Weg zu sein, 1,0934 (62% Retrace vom 28. Dezember bis zum 16. April) zu erreichen. Sollte dieser Punkt wiederum durchbrochen werden, besteht die Möglichkeit, 1,0980 (Höchststand vom 9. März) in Angriff zu nehmen. Auf der Unterseite liegt die wichtige Unterstützung bei 1,0807 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt), da ein Durchbruch auf Schlusskursbasis das Ende der Aufwärtsthemen andeutet und Bewegungen zurück zu 1,0785 (38% Retrace des Aufwärtstrends im April/Mai) oder sogar 1,0750 (tieferer mittlerer Punkt) möglich macht.

**0230 BST China: PMI für das verarbeitende und das nicht-verarbeitende Gewerbe.** Diese Veröffentlichungen sind jetzt von größerer Bedeutung, da die chinesischen Behörden weiterhin verschiedene Möglichkeiten zur Ankurbelung ihrer Wirtschaft ausprobieren. Die Wirtschaftstätigkeit im verarbeitenden Gewerbe hat sich in letzter Zeit dank der weltweiten Nachfrage verbessert, und wenn sich dieser Trend fortsetzt, könnte dies Auswirkungen auf die Entwicklung der Rohstoffe in der nächsten Woche haben.

**1000 BST EUR Vorläufige Inflationsrate (HICP).** Dies ist eine wichtige Veröffentlichung für Händler, die erwarten, dass die EZB die Zinssätze im Juni senken wird. Diese Aktualisierung könnte diese Ansicht bestätigen und eine weitere Zinssenkung im Juli als möglich erscheinen lassen, oder sie könnte den gesamten Prozess in Frage stellen, was Auswirkungen auf die Richtung der europäischen Indizes in der nächsten Woche haben könnte. **(Seite 3 Deutschland 40 TA Update).**

**1330 BST USD PCE-Inflation.** Da die Fed nach weiteren Daten sucht, die den leichten Rückgang des Verbraucherpreisindex Anfang Mai untermauern, ist diese Veröffentlichung des von der Fed bevorzugten Inflationsindikators von entscheidender Bedeutung. Sollte sie ebenfalls schwächer ausfallen, könnte dies eine Zinssenkung im September unterstützen und umgekehrt, was wiederum Auswirkungen auf die Richtung des Dollars hätte. **(Über EURUSD TA Update).**

## Wichtige Ebenen, auf die man sich konzentrieren sollte

### Erdgas:

#### Unterstützung

- 1: 2,608, Tief vom 22. Mai
- 2: 2,571, 38%iger Rücksetzer
- 3: 2,356, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

#### Widerstand

- 1: 2,962, Hoch vom 24. Mai
- 2: 3,116, Hoch vom 15. Januar
- 3: 3,389, Jahreshöchststand

### US Tech 100:

#### Unterstützung

- 1: 18621, Tiefststand vom Donnerstag
- 2: 18301, 38% Rücksetzer Apr/Mai
- 3: 18069, Mittelwert derselben Bewegung

#### Widerstand

- 1: 19021, Allzeithoch der letzten Woche
- 2: 19150, oberes Bollinger-Band auf der Tagesbasis
- 3: 20000, Psychologische Zahl

### Silber:

#### Unterstützung

- 1: 30,05, 38% Rücklauf
- 2: 29,27, mittlerer Punkt derselben Bewegung
- 3: 28,69, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

#### Widerstand

- 1: 31,00, 38%iger Rücksetzer
- 2: 31,57, Höherer 62%-Retrace
- 3: 32,50, Höchststand der letzten Woche



## Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

**S&P 500:** S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

**ASX 200:** S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

**USA 30:** USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.